



# Anforderungen an die Fechtwaffen



Folgende Eigenschaften müssen die Fechtwaffen erfüllen, um beim Training zugelassen zu sein:

Langschwert/Fechtfeder:

- Gesamtlänge: max. 1,35 m
- Gewicht: max 1,65 kg
- Grifflänge empfohlen: 30-35 cm inkl Knauf.
- Klingenlänge empfohlen: 1 m
- Spitze muss verdickt oder umgeschlagen sein. Abgerundet reicht nicht!
- Klingenhärte: mittel bis hart (Biegsamkeit mindestens bei 15 kg)
- Keine Ringe an der Parierstange
- Kanten am Schilt müssen großzügig abgerundet sein. Spitze Kanten und Ecken sind nicht erlaubt.
- 

Einhandschwert:

- mittelalterliches Einhandschwert (Kein Seitschwert, Rapier, Dussak, langes Messer etc.)
- Gesamtlänge max: 105cm
- Gewicht: 0,8-1,2 kg
- Klingenlänge: 0,7-09 m
- Klingenhärte: mittel bis hart.
- Spitze muss verdickt oder umgeschlagen sein. Abgerundete Spitze und sehr steife Schwerter sind nicht erlaubt!

Säbel:

- Säbel sollte eine deutliche Krümmung und minimalen Handschutz aufweisen.
- Beispiele
  - polnische, ungarische Säbel
  - M1796
  - Blüchner 1811
- Nicht zugelassen sind leicht gekrümmte Säbel mit ausgeprägten Handschutz.
- Beispiele:
  - 19. Jahrhundert Duell- und Übungssäbel
  - Korbsäbel
  - Raedaelli Säbel

Schwerter für das Training müssen in einem gepflegten Zustand sein. Bei scharfen Kanten in der Klinge, nicht gefeilten Scharten und starkem Rost darf die Klinge nicht verwendet werden.

